



EDITORIAL



Liebe Leserin, lieber Leser!

Sicher fragen sich einige von Ihnen, was die Frage "Darf die Katze mit ins Bett?" eigentlich soll. Viele werden sagen: "Aber natürlich! Die Katze MUSS sogar mit ins Bett." Tatsächlich ist es aber so, Umfragen bestätigen dies, dass manche ihre Samtpfoten ungern oder sogar gar nicht in ihr Schlafgemach lassen. Aus Hygienegründen oder aus der Sorge heraus, beim wohlverdienten Schlaf gestört zu werden. Was Mediziner und Psychologen zu dem Thema sagen, erfahren Sie im Titelthema ab Seite 12. Gerne würden wir erfahren, wie Sie das sehen und handhaben. Schreiben Sie uns doch dazu und vielleicht schicken Sie uns auch das eine oder andere Foto zu Ihrer Meinung. Wir freuen uns schon sehr und wünschen Ihnen und Ihren Katzen alles Gute!

15 Futtertipps Ab Seite 28 erfahren Sie alles Wichtige rund um die Fütterung Ihrer Katze



Testen Sie

Finden Sie ab Seite 58 heraus, wie tolerant Ihre Katze ist. Beantworten Sie 10 Fragen und lernen Sie Ihre Katze noch besser kennen

lnhalt



- 06 Bild des Monats
- **08 News**Spannende Neuigkeiten aus der Katzenwelt
- 12 Titelthema

 Darf die Katze mit ins Bett?

Gesundheit und Ernährung

22 GesundheitDiese Tricks sorgen für Abkühlung

40 Portrait: Die Burma erobert unsere Herzen



- **24 Gesundheit**Alles in O(h)rdnung?
- **28 Ernährung** 15 Futtertipps für jederkatz
- **32 Großer Ratgeber**Zahnpflege · Viele Gesundheitstipps

Galerie und Portrait

- **40 Portrait**Die verspielte Burma
- **42 In Bildern**Zeig her deine Pfötchen!
- **50 Blogger**Haustiger Magazin für Katzenthemen

Verhalten und Psychologie

54 VerhaltenSo klappt's mit der Patchwork-Familie

Juli 2020





42
In Bildern:
Niedliche
Pfoten im
Fokus

58 TestWie tolerant ist Ihre Katze?

60 PsychologieWie Katzen bekommen, was sie wollen

Tierschutz und Engagement

66 TierschutzVerwahrlost – ab wann einschreiten?

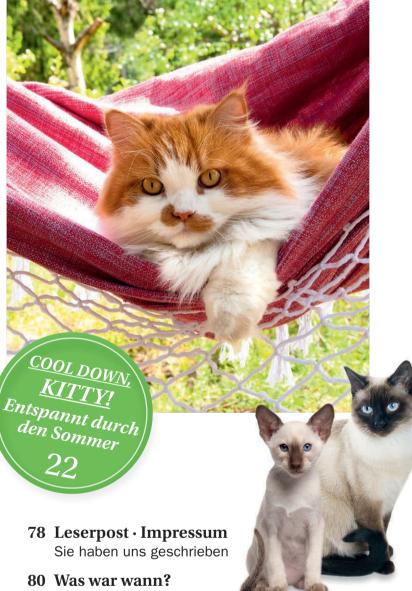
68 Tierschutz-MeldungenGemeinsam für Katzen

70 Regenbogen
Erinnerungen an unsere verstorbenen Katzen

Lifestyle und Unterhaltung

74 Fotowettbewerb
Das sind unsere Leserkatzen des Monats

76 KreuzworträtselGewinnen Sie 5 x 1 Paket von JR Farm



BO Was war wann?

Die spannende

Vergangenheit der Katzen

32 Siam & Thai: Was ist der Unterschied?

82 Vorschau

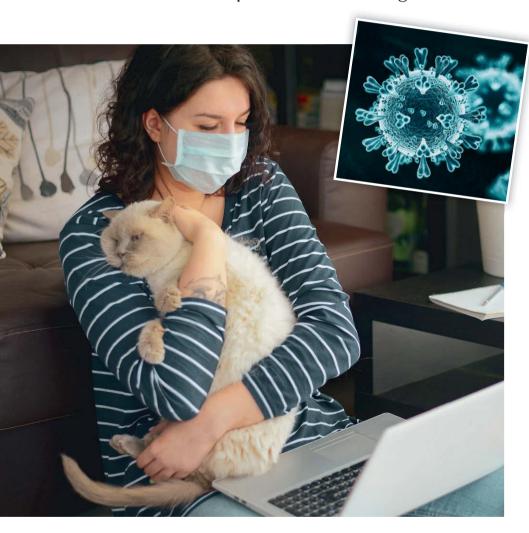






NEUES AUS DER KATZENWELT

Spannendes, Kurioses und Herzerwärmendes: Auf diesen Seiten stellen wir Ihnen jeden Monat vor, was sich in puncto Katze ereignet hat



Zwei Hauskatzen an Corona erkrankt

Zwei Hauskatzen aus dem Bundesstaat New York waren Ende April positiv auf das Virus SARS-CoV-2 getestet worden. Die US-Gesundheitsbehörde CDC teilte jedoch mit, dass weiterhin kein Grund zur Annahme bestehe, dass Haustiere eine wesentliche Rolle bei der Verbreitung des Virus spielen. Vielmehr hätten die positiv getesteten Besitzer das Virus auf ihre Katzen übertragen. Die Gesundheitsbehörde riet dazu, Katzen möglichst drinnen zu halten. Die WHO untersucht nach wie vor die Übertragungsmöglichkeiten des Virus zwischen Mensch und Tier, um Risiken für beide Seiten besser abschätzen zu können.



Nicht ohne meine Katze

In diesem liebevoll gestalteten Eintragbuch von Petra Kichmann (grossstadtkatze.de) kann jeder Katzenfan die schönsten Momente mit seiner Katze festhalten. Inklusive Bucket List, DIY-Anleitungen und viel Platz für Fotos.

Lovekatz – Meine Katze und ich, von Petra Kichmann, Plaza Verlag, 14,99 €, ISBN 978-3-96664-029-9

Als Katze unterwegs

Eine Frau in den USA wollte einer streunenden Katze etwas Gutes tun: Doch wer da Nacht für Nacht den Napf leerte, war keine Katze, sondern ein Opossum! Nach dem Schreck taufte die Frau den kleinen Kerl ,Loki'. Sie füttert ihn weiterhin.





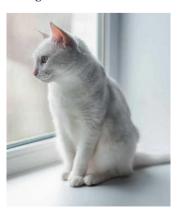
Legenden sterben nie

Der Verlust eines geliebten Tieres ist schmerzhaft. Das musste auch Sängerin Katy Perry erfahren: 15 lange Jahre verbrachte sie gemeinsam mit ihrer Katze Purry, die einst als hochschwangere Straßenkatze durch das Fenster von Perrys damaligem Freund geklettert war. Nun musste die Sängerin Abschied von Purry nehmen: "Ich hoffe, sie ruht in Lachsfilets und Thunfisch-Tartar oben im Katzenminzen-Himmel." Zahlreiche prominente Freunde und Fans zeigten Anteilnahme.

Neue Studie: Wie sehr uns Katzen wirklich vermissen

Offenbar leiden Katzen weit mehr unter Trennungsangst, als bisher angenommen. Im Rahmen einer Studie an der brasilianischen Universidade Federal de Juiz de Fora wurden 130 Katzenhalter zum Verhalten ihrer Stubentiger befragt. Demnach erfüllten

13 Prozent der Testkatzen mindestens ein Kriterium, das auf trennungsbedingte Verhaltenauffälligkeiten hinwies, darunter Dauermiauen. Stand der Katze tagsüber kein Spielzeug oder ein Artgenosse zur Verfügung, verschlimmerten sich die Symptome.





Sag's mit Poésie:

Ihr schönstes Leibgedicht.

Sie liebt es, sich schnurrend in meine Arme zu kuscheln. Doch wenn es um ihr Fressen geht, hat sie keine Zeit. Denn ich gebe ihr **Poésie®** von **Vitakraft®**.

Die feinen Kompositionen aus besten Zutaten kommen ohne Zuckerzusatz und künstliche Farbstoffe aus. Ob in delikater Soße, mit Gelee ummantelt oder als luftige Mousse – Poésie® enthält alles, was eine Katze braucht. Für einen unwiderstehlichen Genuss an jedem Tag. Weil sie so ist, wie sie ist.

www.vitakraft.de







ZUM MAUNZEN: WELTLACHTAG

Der Weltlachtag am 3. Mai liegt zwar schon ein wenig zurück, doch lachen ist bekanntlich gesund. Wir baten Sie um Witze und Anekdoten HA HA HA

Hund: Hey Katze!

Katze: Ich bin ein elitäres Wesen. Ich reagiere nicht auf niedere... OHH, EIN FUSSEL, OH MEIN GOTT, WIE GEIL!

(von Helene Weigelt)

Worin unterscheiden sich Katzenbücher von Hundebüchern? Katzenbücher sind Schnurren, Hundebücher sind Belletristik.

(von Hans-Christian Arlt)



Katzen in freier Wildbahn:

Oh, eine Ratte direkt aus der Kanalisation, klasse!

Katzen zu Hause:

Was soll das sein? Seelachs in feinster Delikatess-Soße? Den Mist kannst du selber fressen!

(von Andrea Lang)



Kater Harlekin

brachte seinem Frauchen **Roswitha Pick** ein ganz besonderes **Geschenk**:



Der Räuber mit den sanften Pfoten: Eines Nachts weckte mich der Kleine. Ein Blick auf die Uhr zeigte etwa 04:00 Uhr (ja, nachts!). Ich dachte erst, dass er entweder der Meinung ist, ich müsste ihn füttern oder ihm sei langweilig und ich solle mit ihm spielen. Doch dann bemerkte ich an meinem Rücken plötzlich etwas Kaltes, was sich glitschig anfühlte. Sofort sprang ich aus dem Bett, in der festen Überzeugung, dort gleich eine tote Maus oder etwas in der Art vorzufinden. Mein Puls raste und mein Herz klopfte wild, als ich

das Licht einschaltete. Dann sah ich sie – und fing an zu lachen. Mein kleiner, sanfter Räuber hatte mir eine frische Kirsche (!!!) geschenkt.

